

Besuch von der Weinkönigin

Weinfest auf dem Michaelsberg unterstützt die Klosterkirche

Über Besuch vom (Wein-)Hochadel konnten sich am vergangenen Wochenende die Veranstalter des Weinfestes auf dem Michaelsberg freuen. Anlässlich des 1000-jährigen Jubiläums des Klosters Michaelsberg gab sich die neu gewählte Fränkische Weinkönigin Kristin Langmann die Ehre. Begleitet wurde sie von Johanna Berninger, der ersten Weinprinzessin des Abt-Degen-Weintals.

Das Weinfest, veranstaltet vom Förderverein zur Nachhaltigkeit der Landesgartenschau 2012 und vom Winzer Martin Bauerschmitt, beging heuer sein fünfjähriges Jubiläum. Gefeiert wurde wieder im Weinberg und auf dem Ostplateau. Stadträtin Annerose Ackermann übernahm mit ihrem bewährten Team die Bewirtschaftung des

sonst nicht zugänglichen Winzergebäudes im Weinberg. Hier wurde der 2014er Silvaner des „Bamberger Stiftsgarten“ ausgeschrieben. Dazu wurden Winzerspezialitäten und Winzerwörschtla der Metzgerei Kalb angeboten.

Auf dem Aussichtsplateau gab es neben dem Silvaner vom Michaelsberg auch erlesene Weine aus eigenem Anbau in Ziegelanger und hausgemachte Köstlichkeiten vom Weingut Bauerschmitt. Wohldosierte Musik sorgte zudem für Kurzweil.

Auch die Stiftung Weltkulturerbe kann sich über den guten Besucherzuspruch freuen:

Die Erlöse fließen der Sanierung der Klosterkirche St. Michael zu!



Foto: Meister

Prosit (v.l.n.r.): Weinkönigin Kristin Langmann, Winzer Martin Bauerschmitt, Johanna Berninger, Weinprinzessin des Abt-Degen-Weintals, und Bürgermeister Wolfgang Metzner.